

# **Abschlussbericht**

## **BioKemika 2008/2009 im Rahmen von SeLF**

### **Projektangaben**

Das studentische eLearning-Projekt „BioKemika – Von Studenten für Studenten“ hatte zum Ziel eine Informationsplattform zu errichten, über die Studenten der Biochemie unter Moderation kommunizieren können. BioKemika ist erreichbar unter der Domain [www.biokemika.de](http://www.biokemika.de). Das Projekt gehört zum Fachbereich 14, Ansprechpartner ist Prof. Dr. Dötsch. Die Umsetzung der BioKemika erfolgte in Zusammenarbeit der Studenten Wagner Steuer Costa, Andre Bazzone und Sven Köppel.

Die BioKemika umfasst einerseits ein zentrales Informationsportal für Biochemie-Studenten der Goethe Universität, das Informationen über Lehrveranstaltungen, Nebenfächer, Institute und Arbeitskreise sowie die Organisation der Universität zusammenfasst und eine Link-Sammlung bietet. Alle Artikel, die in einer Wiki strukturiert sind, werden durch Studenten geschrieben und durch ein Redaktionsteam kontrolliert. Neben diesem Informationsportal bietet BioKemika eine umfangreiche Einführung in alle für Biochemiker relevanten online-Datenbanken, Internet-Tools und Software. Dafür wurde das Bioinformatik-Portal eingerichtet. Im Unterschied zu anderen Wiki-basierenden Informationssystemen wurde, und dies ist zentraler Aspekt der BioKemika, eine kommentierte Metasuchmaschine programmiert. Diese ermöglicht die Suche biochemischer Informationen in externen Datenbanken. Es werden dazu Hilfestellungen zu jeder beliebigen Seite einer jeden Datenbank eingeblendet, die von Studenten verfasst werden können. Insgesamt beschleunigt BioKemika damit den Informationsaustausch zwischen Studenten aller Semester.

### **Projektergebnisse**

Das Projektziel war die Erstellung der beschriebenen Internetplattform, die von Studenten als Informationsportal genutzt werden soll. Unsere Besucherzahlen und Evaluationsergebnisse lassen Rückschlüsse darauf zu, dass dieses System von der Mehrheit der Studenten genutzt wird und damit das erklärte Ziel erreicht ist. Es sind im Förderzeitraum 60 ausführliche Artikel sowie ca. 15 Informationsportale mit zahlreichen weiterführenden Links entstanden. Problematisch war die Umsetzung

## **Abschlussbericht** **BioKemika 2008/2009 im Rahmen von SeLF**

der Metasuchmaschine, da die Programmierung zunächst spezifisch für jede externe Suchmaschine aufgesetzt und erst später zu einem modularen System weiterentwickelt wurde, welches individuell auf neue Datenbanken ausgedehnt werden kann. Daher ist die Metasuchmaschine derzeit zwar funktional fertiggestellt, aber nicht in ihrem vollen Umfang nutzbar. Die Studenten weichen daher eher auf das Bioinformatik-Portal aus, welches gleichwertige Informationen enthält und sich als Ergänzung zur Metasuche versteht, in der Studenten das Gelernte während der Suche aktiv anwenden können. Es wurden weitere Fördermittel beantragt, um die Metasuchmaschine fertigstellen zu können. Außerdem soll auf die Reaktion der Studenten eingegangen werden, die einen weiteren Ausbau der BioKemika-Funktionalitäten wünscht. Im Rahmen von SeLF2008 wurde das Projekt in seinen Grundzügen fertiggestellt. Die steigende Resonanz der Studenten und ihre Wünsche nach mehr Funktionalitäten brachte ein neues Konzept hervor, in dem die Studentenschaft selbst der Träger des Informationsportals darstellt und bestimmte BioKemika-Beauftragte in jedem Semester die Entwicklung des Projekts vorantreiben. Somit befindet sich das Projekt in stetiger Weiterentwicklung, die von den neuen Ideen der einzelnen Studenten getrieben wird. Die BioKemika ermöglicht somit studentische eLearning-Projekte für die Verbesserung der Lehre im Fachbereich 14, Biochemie.

Die Umsetzung des Projekts erforderte eine sehr gute Arbeitsteilung und Kommunikation zwischen den drei beteiligten Studenten. Es war jeweils eine Person für Programmierung und Technisches, für Wiki-Struktur und Portal-Inhalte sowie für Kommunikation mit u.a. Professoren, Studenten, dem SeLF-Team und den Datenbank-Betreibern zuständig. Kommuniziert wurde direkt über einen gesicherten Bereich innerhalb der BioKemika. Außerdem wurde das Projekt bereits von Beginn rechtlich betreut, um vor allem Urheberrechtsfragen schnell klären zu können.

Wichtige Erkenntnis während des Projektverlaufs war, dass eine frühzeitige Planung und vor allem Beratung durch andere Instanzen essentiell für die Durchführung eines solchen Projekts sind. Wir als Studenten hatten die Ideen für eine solche Plattform zur Verbesserung des Studiums, aber wenige Erfahrungen in der Umsetzung und Planung eines solchen Vorhabens. Daher ist es sinnvoll eine persönliche Beratung vor Antragsstellung im Rahmen von SeLF zu verpflichten. So muss eine

## **Abschlussbericht BioKemika 2008/2009 im Rahmen von SeLF**

Kommunikation zwischen Antragsstellern und SeLF wesentlich verstärkt werden, auch während der Projektdurchführung.

Die BioKemika wird weiter von den drei genannten Studenten fortgeführt und moderiert. Es wurden außerdem für einen intensiven Ausbau der BioKemika weitere finanzielle Mittel über den Studiendekan Prof. Dr. Glaubitz bei eLF2009 beantragt. Weitere Mittel zur Instandhaltung und Integration der BioKemika in die Lehre ab dem Jahr 2011 werden vom Fachbereich 14 getragen. Die Ideen für potentielle Ausbau-Möglichkeiten der BioKemika wurde zusammen mit der Fachschaft Biochemie entwickelt und in einer Evaluation durch die gesamte Studentenschaft bewertet und ausgearbeitet.

BioKemika richtet sich primär an eine relativ kleine Zielgruppe und zwar an die ca. 120 Biochemie-Studenten an der Goethe-Universität. Daher wurden gezielt am Campus Riedberg Werbeplakate aufgehängt und mehrere Vorträge gehalten, um die Studenten für das neue System zu begeistern. Außerdem wurde in Zusammenarbeit mit der Fachschaft ein Artikel aufgesetzt, der im Dezember 2008 in der Asta Zeitung erschien. Zusätzlich wurde BioKemika in den zahlreichen SeLF-Publikationen im UniReport und auf den Internet-Seiten dargestellt. Auf der Internet-Präsenz wurden die durchgeführten Werbeaktionen dokumentiert. BioKemika erhielt schnell die Aufmerksamkeit und Unterstützung aller Professoren im Fachbereich 14. Der Förderverein Biochemie e.V. zeigte seine Unterstützung durch eine finanzielle Förderung im Rahmen einer BioKemika-Werbeaktion. Diese hatte zum Ziel die Motivation der Studenten zur aktiven Mitwirkung an der BioKemika zu erhöhen und war sehr erfolgreich, wie die Evaluation zeigte. Des Weiteren erhielten wir Mittel und Hilfestellungen vom CampusService, der Licher-Brauerei und den gewerblichen Datenbanken Abcam und Sigma Aldrich.